

PEACE-TALK

Leicht Verstehen, Stark Mitreden: Leichte Sprache in der politischen Bildung

Web-Vortrag und Diskussion

Donnerstag, 15. Februar 2024



Spielsteine mit Buchstaben. Foto: inspireus | pixabay

Politische Bildung basiert auf dem Prinzip der Teilhabe und des Austauschs. Kommunikation ist hier der Schlüssel zur aktiven Beteiligung an politischen Diskussionen. Doch für diejenigen, die mit Sprachbarrieren kämpfen, ist diese oft ein Ausschlusskriterium. Die Verwendung von Leichter Sprache ist daher ein Instrument, das vielen Menschen ermöglicht, sich aktiv an politischen Diskussionen zu beteiligen.

In ihrem interaktiv gestalteten Vortrag wird Katrin Dela Fonte vom Büro für Leichte Sprache der Habila Tübingen die Bedeutung und Anwendung dieses Ansatzes erläutern. Anhand praktischer Beispiele und Übungen gibt sie Einblicke in die Umsetzung. Der Peace Talk bietet zudem Raum für eigene Fragen und Reflexion: Wo kann Leichte Sprache in unserer Arbeit an Schulen einen entscheidenden Unterschied machen? Welche Herausforderungen sehen wir bei der Umsetzung? Gemeinsam möchten wir Strategien entwickeln, um Dialoge zu öffnen und Barrieren zu beseitigen.

Termin Donnerstag, 15. Februar 2024, 16.00 bis 17.30 Uhr

Zielgruppe Freie Mitarbeiter:innen der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB BW) und Interessierte

Ort Big-Blue-Button Videokonferenz. Die Zugangsdaten werden nach der Anmeldung per E-Mail (bei j.woelbl@berghof-foundation.org) versendet.

Referentin Katrin Dela Fonte, Leiterin des Büros für Leichte Sprache, Habila GmbH in Tübingen

Moderation Jasmin Wölbl, Servicestelle Friedensbildung, Berghof Foundation
Dr. Julia Hagen, Leiterin der Servicestelle Friedensbildung, LpB BW

Seminar-Nr. 26/07/24